



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

JUTTA LIESKE WIRD NEUE BRANDENBURGISCHE INFRASTRUKTURMINISTERIN

28.10.2009 Fachinformation

Diese Entscheidung wurde am Abend des 28. Oktober in Potsdam bekannt. Jutta Lieske legte 1980 ihr Abitur ab. Es folgte in den Jahren 1980 bis 1984 ein Studium der Humanmedizin an der Humboldt-Universität zu Berlin. Im Anschluss arbeitete sie von 1984 bis 1990 als Krippenerzieherin. Während dieser Zeit macht sie von 1986 bis 1987 ein Zweitstudium der Krippenpädagogik an der Medizinischen Fachschule in Eisenhüttenstadt. Von 1990 bis 1992 und später in den Jahren 2003/04 übernahm sie das Amt der Bürgermeisterin in der Gemeinde Letschin im Oderbruch. 1992 bis 2003 war sie als Amtsdirektorin Letschin tätig. In dieser Zeit absolvierte sie von 1994 bis 1999 ein drittes Studium in dem Bereich der Kommunalverwaltung am Studieninstitut Bernau mit dem Abschluss als Verwaltungsfachwirtin. Jutta Lieske ist seit 1990 Mitglied der SPD. Seit Oktober 2008 ist sie Mitglied der Gemeindevertretung von Letschin und Mitglied des Kreistages Märkisch-Oderland wo sie den Fraktionsvorsitz übernommen hat. In der Gemeindevertretung ist sie Mitglied im Wirtschafts- und Bauausschuss. Nach der Landtagswahl Oktober 2004 zog sie in den Brandenburgischen Landtag ein. Für ihre Fraktion ist sie seit dem 14. November 2006 Mitglied im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport. Vorher saß sie ab vom 27. Oktober 2004 bis 11. Dezember 2006 im Ausschuss für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz und vom 27. Oktober 2004 bis zum 2. April 2007 im Petitionsausschuss. Seit Februar 2008 Vorsitzende des Untersuchungsausschusses 4/1. Dieser Ausschuss wurde zur Aufklärung der Verfahrenspraxis zur Abwicklung der Bodenreform und der Verantwortung der Brandenburger Landesregierungen eingesetzt. [2] Neben der Parlamentarischen Arbeit ist sie in verschiedenen Vereinen und Verbänden aktiv. Sie ist Vorstandsmitglied bei pro agro, bei der LAG (lokalen Aktionsgruppe) Oderland sowie im Arbeitskreis für Schule - Wirtschaft in Märkisch-Oderland. Einfaches Mitglied ist sie im Letschiner Carnevalverein, Wintersportverein Bad Freienwalde, im Förderverein der Grund- und Gesamtschule Letschin sowie im Haus der Naturpflege Bad Freienwalde.

<https://bbu.de/beitraege/jutta-lieske-wird-neue-brandenburgische-infrastrukturministerin>